



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 057953a

FIRMA

Rohrdorfer Umwelttechnik GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

aufgestellt am 02.04.2025

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung: mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

12.08.2025

AUFGESTELLT VON

Dipl.-Ing. Roman Höbinger , geb. 09.02.1981

Dipl.-Ing. Walter Tunka MBA, geb. 09.04.1975

PRÜFWERT:

0CCEEB760276A23D5CED11E54E9E29860FDC22
6300F6D00C0C13508ED0820FF4

Bestätigung der einreichenden Person

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

Bilanz

in EUR Vorjahr in EUR

	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	11.676.316,30	10.647.935,24
Anlagevermögen	9.776.865,19	8.402.478,98
Immaterielle Vermögensgegenstände	28.325,35	32.943,20
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	28.325,35	32.943,20
Sachanlagen	9.745.195,64	8.366.191,58
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	6.135.530,19	3.702.280,60
technische Anlagen und Maschinen	1.691.653,47	1.204.703,02
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	960.283,45	389.806,30
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	957.728,53	3.069.401,66
Finanzanlagen	3.344,20	3.344,20
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	3.344,20	3.344,20
Umlaufvermögen	1.820.701,11	2.245.456,26
Vorräte	119.671,46	76.340,74
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	39.504,83	18.980,60
fertige Erzeugnisse und Waren	80.166,63	57.360,14
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.476.287,31	1.972.060,78
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.372.107,62	1.681.091,40
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	63.448,34	247.599,88
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	40.731,35	43.369,50
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	224.742,34	197.054,74
Rechnungsabgrenzungsposten	78.750,00	0,00
PASSIVA	11.676.316,30	10.647.935,24
Eigenkapital	2.645.457,70	2.645.457,70
eingefordertes Stammkapital	1.126.430,00	1.126.430,00
Stammkapital	1.126.430,00	1.126.430,00
davon eingezahlt	1.126.430,00	1.126.430,00
Kapitalrücklagen	397.914,91	397.914,91
nicht gebundene	397.914,91	397.914,91
Gewinnrücklagen	1.121.112,79	1.121.112,79
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	1.121.112,79	1.121.112,79
Bilanzgewinn	0,00	0,00
Rückstellungen	4.501.769,97	4.352.397,96
Rückstellungen für Abfertigungen	48.565,00	63.710,00
sonstige Rückstellungen	4.453.204,97	4.288.687,96
Verbindlichkeiten	4.529.088,63	3.650.079,58
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	4.529.088,63	3.650.079,58
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	666.759,81	719.999,69
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	666.759,81	719.999,69
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.388.837,82	2.704.873,00
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	3.388.837,82	2.704.873,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
sonstige Verbindlichkeiten	473.491,00	225.206,89

davon aus Steuern	373.032,91	150.066,06
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	53.902,12	47.778,62
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	473.491,00	225.206,89
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR Vorjahr in EUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	19.999.168,69	19.395.009,52
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen	22.806,49	-14.913,06
sonstige betriebliche Erträge	24.304,50	63.970,63
Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	9.000,00	23.572,50
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	3.428,74	201,58
übrige	11.875,76	40.196,55
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-4.435.808,33	-3.905.588,89
Materialaufwand	-3.797.184,84	-2.898.666,60
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-638.623,49	-1.006.922,29
Personalaufwand	-2.497.039,73	-2.311.073,73
Löhne	-448.245,81	-448.317,45
Gehälter	-1.512.743,80	-1.360.009,58
soziale Aufwendungen	-536.050,12	-502.746,70
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-30.291,76	-29.432,87
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-505.758,36	-473.313,83
Abschreibungen	-716.092,71	-576.985,27
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-716.092,71	-576.985,27
sonstige betriebliche Aufwendungen	-9.490.793,65	-10.273.156,50
Zwischensumme - Betriebserfolg	2.906.545,26	2.377.262,70
Erträge aus Beteiligungen	545,74	0,00
davon aus verbundenen Unternehmen	545,74	0,00
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	37.281,65	83.410,98
davon aus verbundenen Unternehmen	17.149,40	11.384,42
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-45.127,34	-16.422,74
davon betreffend verbundene Unternehmen	-2.911,73	-12.376,38
Aufwendungen aus Beteiligungen	0,00	-297,97
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
Zwischensumme - Finanzerfolg	-7.299,95	66.690,27
Ergebnis vor Steuern	2.899.245,31	2.443.952,97
sonstige Steuern, soweit nicht unter den Posten 1 bis 19 enthalten	-12.708,46	-15.016,84
Ergebnis nach Steuern	2.899.245,31	2.443.952,97
Verlustüberrechnung gem. § 232 (3) UGB	-2.886.536,85	-2.428.936,13
Jahresüberschuss	2.886.536,85	2.428.936,13
BILANZGEWINN	0,00	0,00

Rohrdorfer Umwelttechnik GmbH, Bruck an der Mur

Anhang für das Geschäftsjahr 2024

Allgemeine Angaben und Erläuterungen

Der Jahresabschluss zum 31.12.2024 wurde nach den Bestimmungen des Unternehmensgesetzbuches (UGB) in der geltenden Fassung aufgestellt.

Die Gesellschaft ist eine mittelgroße Kapitalgesellschaft im Sinn des § 221 UGB.

Die bisherige Form der Darstellung wurde auch bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Bei Vermögensgegenständen und Verbindlichkeiten, die unter mehrere Posten der Bilanz fallen, wurde die Zugehörigkeit zu anderen Posten bei den entsprechenden Posten im Anhang angegeben.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei den Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt.

Das Unternehmen hat dem Vorsichtsprinzip Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die bis zum Bilanzstichtag entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei Schätzungen berücksichtigt.

Die bis angewandten Bewertungsmethoden wurden im vorliegenden Jahresabschluss beibehalten.

Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle Vermögensgegenstände werden nur dann in der Bilanz angesetzt, wenn sie entgeltlich erworben wurden. Die Bewertung erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger und außerplanmäßiger Abschreibungen. Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände und geringwertige Vermögensgegenstände (Einzelanschaffungswert bis EUR 1.000,00) werden sofort als Aufwand erfasst.

Außerplanmäßige Abschreibungen werden bei Überschreiten festgelegter Schwellenwerte vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

Sachanlagen

Der **Wertansatz** von Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten vermindert um planmäßige und außerplanmäßige Abschreibungen. Geringwertige Vermögensgegenstände (Einzelanschaffungswert bis EUR 1.000,00) werden im Zugangsjahr aktiviert und voll abgeschrieben. Gemäß den steuerrechtlichen Vorschriften wird für Zugänge im ersten Halbjahr eine volle Jahresabschreibung, für Zugänge im zweiten Halbjahr eine halbe Jahresabschreibung vorgenommen.

Die Ermittlung der **planmäßigen Abschreibungen** erfolgt nach der linearen Abschreibungsmethode unter Zugrundelegung folgender Nutzungsdauern:

	<u>Jahre</u>
Immaterielle Vermögensgegenstände	3 - 15
Gebäude und Gebäudeeinbauten	4 - 50
Technische Anlagen und Maschinen	4 - 15
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 - 10

Außerplanmäßige Abschreibungen werden bei Überschreiten festgelegter Schwellenwerte vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

Finanzanlagen

Beteiligungen werden zu Anschaffungskosten abzüglich erforderlicher außerordentlicher Abschreibung bewertet.

Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens werden mit dem niedrigeren Wert aus Anschaffungskosten und Börsenkurs am Bilanzstichtag bewertet. **Außerplanmäßige Abschreibungen** werden bei Überschreiten festgelegter Schwellenwerte auch dann vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich nicht von Dauer sind.

Zuschreibungen

Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Anlagevermögens werden vorgenommen, wenn die Gründe für die außerplanmäßige Abschreibung weggefallen sind. Die Zuschreibung erfolgt höchstens auf den Nettowert, der sich unter Berücksichtigung der Normalabschreibungen, die inzwischen vorzunehmen gewesen wären, ergibt.

Im Geschäftsjahr 2024 wurden keine Zuschreibungen zum Anlagevermögen vorgenommen.

Vorräte

Die Bewertung der **Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe** sowie **Waren** erfolgte zu durchschnittlichen Anschaffungskosten, zuzüglich anteiliger Anschaffungsnebenkosten. Die Bewertung der **fertigen Erzeugnisse** erfolgte zu Herstellungskosten, welche neben den Einzelkosten auch angemessene Teile der variablen und fixen Material- und Fertigungsgemeinkosten umfassen. Das Niederstwertprinzip wurde durch Beachtung der Wiederbeschaffungspreise sowie der Gängigkeit angemessen berücksichtigt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem **Nennwert** – abzüglich erforderlicher Einzelwertberichtigungen – bilanziert.

Laufende und latente Ertragsteuern

Die Gesellschaft ist auf Grund der Einbeziehung als Gruppenmitglied in die Unternehmensgruppe der Rohrdorfer Baustoffe Austria GmbH als Gruppenmitglied kein eigenes Steuersubjekt. Der zugrunde liegende Vertrag mit dem Gruppenträger vom 7.12.2005 sieht als Steuerausgleichsvereinbarung eine Ergebnisabfuhr vor. Latente Steuern werden auf Gruppenträgerebene erfasst.

Rückstellungen

Die **Rückstellungen für Abfertigungen** und für abfertigungsähnliche wurden mittels der „Projected-Unit-Credit-Methode“ unter Verwendung des Tafelwerks „AVÖ 2018 - P Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung, Arbeiter-Angestellte“ ermittelt. Für die Bewertung wurde ein Diskontierungssatz von 1,96 % (Vorjahr: 1,74 %) verwendet. Der zum 31.12.2024 verwendete Zinssatz entspricht - ebenso wie im Vorjahr - dem Zinssatz des von der deutschen Bundesbank veröffentlichten Durchrechnungszinssatzes der letzten 7 Jahre mit einer Restlaufzeit von 15 Jahren. Als zusätzliche Annahmen lagen der Bewertung, ein Gehaltstrend von 3,00 % (Vorjahr: 3,50 %) sowie eine Fluktuation von 1,00 % (Vorjahr: 0,50 %) zugrunde. Als Pensionsalter wurde das gesetzliche Pensionsalter bzw. ein bereits bekanntes früheres Austrittsdatum herangezogen.

Die **Rückstellungen für Jubiläumsgelder** wurden mittels der „Projected-Unit-Credit-Methode“ unter Verwendung des Tafelwerks „AVÖ 2018 - P Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung, Arbeiter-Angestellte“ ermittelt. Für die Bewertung wurde ein Diskontierungssatz von 1,96 % (Vorjahr: 1,74 %) verwendet. Der zum 31.12.2024 verwendete Zinssatz entspricht - ebenso wie im Vorjahr - dem Zinssatz des von der deutschen Bundesbank veröffentlichten Durchrechnungszinssatzes der letzten 7 Jahre mit einer Restlaufzeit von 15 Jahren. Als zusätzliche Annahmen lagen der Bewertung, ein Gehaltstrend von 3,00 % (Vorjahr: 3,50 %) sowie eine Fluktuation von 1,00 % (Vorjahr: 0,50 %) zugrunde.

Für die Ermittlung der **Rückstellungen für Rekultivierungs- und Abbruchverpflichtungen** liegen entsprechende Gutachten vor. Deren Werte werden gegebenenfalls um die seit der Gutachtenerstellung eingetretenen Preissteigerungen und um gegebenenfalls bereits angefallene Rekultivierungskosten angepasst. Die zum Bilanzstichtag zu bildende Rückstellung wird aus den angepassten Werten unter Anwendung des Barwertverfahrens ermittelt.

Die Zinsaufwendungen betreffend Rückstellungen für Sozialkapital und für langfristige Rückstellungen sowie die Auswirkungen aus einer Änderung des Zinssatzes werden im Finanzergebnis erfasst.

Die sonstigen Rückstellungen wurden entsprechend § 211 Abs. 1 UGB ermittelt.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Währungsumrechnung

Berichtswährung ist der Euro. Die Bewertung von in anderen Währungen denominierten Forderungen erfolgt zum niedrigeren Wert aus Anschaffungskurs und Devisenkurs am Bilanzstichtag. Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit dem höheren Wert aus Entstehungskurs und Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet. Im Falle der Deckung durch Devisentermingeschäfte wird die Bewertung mit dem vereinbarten Terminkurs durchgeführt.

Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten sind im Anlagenspiegel (Anlage zum Anhang) dargestellt.

Sachanlagen

Der Grundwert der Grundstücke beträgt EUR 142.881,49 (Vorjahr: TEUR 143).

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Es sind, wie im Vorjahr, ausschließlich kurzfristige Forderungen mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr ausgewiesen.

Die Forderung gegenüber verbundenen Unternehmen betragen zum 31.12.2024 EUR 63.448,34 (Vorjahr: TEUR 248) und betreffen mit EUR 63.448,34 (Vorjahr: TEUR 19) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie aus Cash-Pooling einschließlich Zinsen in Höhe von EUR 0,00 (Vorjahr: TEUR 228).

In den sonstigen Forderungen sind Erträge in Höhe von EUR 4.607,22 (Vorjahr: TEUR 34) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen Rückstellungen für nicht konsumierte Urlaube und Gleitzeitguthaben, Sonderzahlungen und Prämien, Rückstellungen für Rekultivierung sowie ausstehende Eingangsrechnungen.

Verbindlichkeiten

Sämtliche Verbindlichkeiten sind, wie im Vorjahr, kurzfristige Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen beinhalten Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 126.167,23 (Vorjahr: TEUR 276) sowie die Ergebnisüberrechnung in Höhe von EUR 2.886.536,85 (Vorjahr: TEUR 2.429) und Verbindlichkeiten aus Cash-Pooling einschließlich Zinsen in Höhe von EUR 376.133,74 (Vorjahr: TEUR 0).

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Aufwendungen in Höhe von EUR 460.565,78 (Vorjahr: TEUR 225) ausgewiesen, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

Verpflichtungen aus der Nutzung von Sachanlagen

Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen bestehen:

		Folgejahr	folgende 5 Jahre
Aus Leasingverträgen	TEUR	516	1.511
Aus Mietverhältnissen	TEUR	65	325

Haftungsverhältnisse

Die Haftungsverhältnisse in Höhe von EUR 7.952.879,95 (Vorjahr: TEUR 6.138) betreffen Bankgarantien.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse beinhalten, ebenso wie im Vorjahr, im Wesentlichen Erlöse aus Deponierung und Aushub, Erdbau, Umwelttechnik, Recycling sowie Frachterlöse.

Personalaufwand und Arbeitnehmer

In den Gehältern sind Aufwendungen aus der Dotierung der Rückstellungen für Jubiläumsgelder in Höhe von EUR 0,00 enthalten (Vorjahr: Aufwand TEUR 15).

In den Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen sind Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen in Höhe von EUR 28.753,16 (Vorjahr: TEUR 27) enthalten.

Durchschnittliche **Zahl der Arbeitnehmer** (in Köpfen)

	2024	2023
Arbeiter	9	10
Angestellte	22	22
	31	32

Hinsichtlich der Angabe der Bezüge und Vergütungen an Mitglieder der Geschäftsführung wurde von der Schutzklausel gemäß § 242 Abs. 4 UGB Gebrauch gemacht.

Zinserträge aus der Berechnung der Rückstellungen für Abfertigungen und Jubiläumsgelder in Höhe von EUR 366,00 (Vorjahr: TEUR 1) werden im Finanzergebnis ausgewiesen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von EUR 9.490.793,65 (Vorjahr: TEUR 10.273) enthalten insbesondere Ausgangsfrachten in Höhe von EUR 3.226.445,12 (Vorjahr: TEUR 3.050), Instandhaltungsaufwendungen in Höhe von EUR 815.896,86 (Vorjahr: TEUR 804), die Dotierung der Rekultivierungsrückstellung in Höhe von EUR 1.415.759,12 (Vorjahr: TEUR 1.396) sowie Mieten, Pachten und Leasinggebühren in Höhe von EUR 1.453.941,09 (Vorjahr: TEUR 1.906).

Die auf das Geschäftsjahr entfallenen Aufwendungen für den Abschlussprüfer KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft betragen TEUR 14.

Sonstige Angaben

Beziehungen zu verbundenen Unternehmen

Die Rohrdorfer Umwelttechnik GmbH, Bruck an der Mur, hat 2016 mit der Rohrdorfer Baustoffe Austria GmbH, Langenzersdorf, und der Rohrdorfer Sand und Kies GmbH, Langenzersdorf, im Rahmen der Vereinbarung über die Teilnahme an einer steuerlichen Unternehmensgruppe gemäß § 9 KStG eine Ergebnisabführungsvereinbarung abgeschlossen.

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, die einen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im Geschäftsjahr 2024 gehabt hätten.

Organe der Gesellschaft

Die Geschäftsführung setzte sich im Geschäftsjahr 2024 aus folgenden Personen zusammen:

Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Walter T u n k a , MBA, Langenzersdorf
 Dipl.-Ing. Roman H ö b i n g e r , Langenzersdorf

Prokuristen: Günter B a r i s i c h , Langenzersdorf
 Dipl.-Kfm. Peter D a m b e r g e r , Germering, Deutschland
 (bis zum 1.7.2024)
 Ing. Anton S t ö g e r e r , Langenzersdorf
 Ing. Mag. (FH) Michael V a n e k , Langenzersdorf
 Dipl.-Kfm. Kai J u n g h ä n e l , München (seit 1.7.2024)

Ergebnisverwendung

Auf Grund der Ergebnisabführungsvereinbarung mit der Rohrdorfer Sand und Kies GmbH wird der Jahresgewinn in Höhe von EUR 2.886.536,85 an den Gesellschafter abgeführt und als Verbindlichkeit dargestellt.

Konzernabschluss

Das Unternehmen gehört dem Konsolidierungskreis der Südbayerisches Portland-Zementwerk Gebr. Wiesböck & Co. GmbH, Rohrdorf, Deutschland, an. Der Konzernabschluss dieses Unternehmens gilt als befreiender Konzernabschluss i.S.d. § 245 UGB. Der Konzernabschluss wird in Deutschland im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Bruck an der Mur, am 25. März 2025

Die Geschäftsführer:



Walter Tunka
01.04.2025 09:34:05 [UTC+2]

Dipl.-Ing. Walter Tunka, MBA



Roman Höbinger
02.04.2025 11:21:08 [UTC+2]

Dipl.-Ing. Roman Höbinger

Anlage zum Anhang: Anlagenspiegel

Rohrdorfer Umwelttechnik GmbH,

Bruck an der Mur

Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2024

Anschaffungs- und Herstellungskosten					
	Stand am 1.1.2024	Zu- gänge	Um- buchungen	Ab- gänge	Stand am 31.12.2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände:					
Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	98.271,84	7.202,18	0,00	0,00	105.474,02
II. Sachanlagen:					
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	5.734.566,68	719.949,23	1.926.760,55	87.970,61	8.293.305,85
2. Technische Anlagen und Maschinen	3.226.671,79	646.444,28	140.384,30	1.000,00	4.012.500,37
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	815.528,05	468.089,64	319.449,17	50.779,50	1.552.287,36
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	3.069.401,66	274.920,89	-2.386.594,02	0,00	957.728,53
	12.846.168,18	2.109.404,04	0,00	139.750,11	14.815.822,11
III. Finanzanlagen:					
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	3.344,20	0,00	0,00	0,00	3.344,20
	12.947.784,22	2.116.606,22	0,00	139.750,11	14.924.640,33

Kumulierte Abschreibungen				Nettobuchwerte		
Stand am 1.1.2024	Zu- gänge	Um- buchungen	Ab- gänge	Stand am 31.12.2024	Stand am 31.12.2024	Stand am 31.12.2023
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
65.328,64	11.820,03	0,00	0,00	77.148,67	28.325,35	32.943,20
2.032.286,08	262.254,50	-48.794,31	87.970,61	2.157.775,66	6.135.530,19	3.702.280,60
2.021.968,77	295.565,00	4.313,13	1.000,00	2.320.846,90	1.691.653,47	1.204.703,02
425.721,75	146.453,18	44.481,18	24.652,20	592.003,91	960.283,45	389.806,30
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	957.728,53	3.069.401,66
4.479.976,60	704.272,68	0,00	113.622,81	5.070.626,47	9.745.195,64	8.366.191,58
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.344,20	3.344,20
4.545.305,24	716.092,71	0,00	113.622,81	5.147.775,14	9.776.865,19	8.402.478,98